

[Free download] Die Hebamme und der Gaukler (Ein Hebammen-Roman 2)

Die Hebamme und der Gaukler (Ein Hebammen-Roman 2)

Von Beate Maly

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #49830 in eBooksVerffentlicht am: 2015-06-08Erscheinungsdatum:
2015-06-08File Name: B00XPSBQRK | File size: 68.Mb

Von Beate Maly : Die Hebamme und der Gaukler (Ein Hebammen-Roman 2) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Hebamme und der Gaukler (Ein Hebammen-Roman 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Immer wiederVon edziDie Verknpfungen von geschichtlichen Tatsachen und Romanfiguren faszinieren mich immer wieder.

Habe den Roman innerhalb eines Tages gelesen und werde es mit Sicherheit zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal lesen. Immer wieder. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Hebamme kmpft in der Toscana Von Christa Die Wiener Hebamme Anne flieht zusammen mit ihrem Geliebten Lorenzo aus Wien, damit ihre Tante Theresa sich damit der Anklage als Hexe entziehen kann. Der Bub Hannes schließt sich ihnen an, obwohl ihm der Kaufmann Kstner eine Lehrstelle angeboten hatte. Sie müssen ungeplant den beschwerlichen Weg über die Alpen nehmen, da der leichtere durch die brandschatzenden Türken zu gefährlich gewesen wäre. Durch ein unvorhergesehenes Lawinenunglück sind sie gezwungen auf einer Bergstraße abzuwarten, bis andere Wanderer kommen, um sich denen anzuschließen. Mit der Gauklergruppe, deren Anführer Claudio ist, geht es dann im tiefen Schnee weiter bis Triest, wo sie sich trennen. Auf dem Weingut der Martecellis, in der schönen Toscana, werden sie von Lorenzos Schwester und deren Tochter überraschend begrüßt. Sein Vater hat ihm jedoch noch immer nicht verziehen und sein Schwager Mario bringt ihm seinen Hass sehr deutlich entgegen. Nach einer Feier, bei der Lorenzo seinen alten Freund Michele trifft und mit ihm anschließend weiterfeiert, findet er auf dem Heimweg einen Toten, bei dem ein chinesischer Dolch liegt, mit dem dieser offensichtlich erstochen wurde. Noch über den Toten gebeugt findet ihn der Richter Bartolotti, für den das ein gefundenes Fressen ist und lässt ihn als Mörder verhaften und einsperren. Anna ist tief unglücklich und versucht alles Mögliche, um die Unschuld ihres Mannes zu beweisen. Sie findet mit Freunden haarsträubende Zusammenhänge heraus. Diese Fortsetzung der "Hebamme von Wien" ist m. E. noch spannender als der erste Teil. Die Autorin hat die Geschichte so flüssig und verständlich geschrieben, dass man sie nachvollziehen kann. Ich habe schon lange kein solches interessantes historisches Buch mehr gelesen! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Historisches Lesevergnügen Von Resi 98 "Die Hebamme und der Gaukler" ist der Nachfolgeband von "Die Hebamme von Wien". Ging es im ersten Band um die Türkenbelagerung von Wien, so spielt der zweite Teil vor der wunderbaren Kulisse der Toskana und dreht sich um einen Weinskandal in Lorenzos Heimatort Montepulciano. Die Geschichte setzt nahtlos am Ende des ersten Teils an, nämlich mit Annas und Lorenzos Reise in die Toskana. Gleich zu Beginn wird es spannend, als die Reisenden in eine Lawine geraten, und danach überschlagen sich die Ereignisse nur so. Der Autorin gelingt es vortrefflich, den Leser in Atem zu halten, sodass man das Buch in einem Rutsch durchlesen muss. Durch den angenehmen Schreibstil taucht man wirklich tief in die Geschichte ein und die Seiten fliegen nur so dahin. Anna ist wieder einmal herrlich sturköpfig und dabei unglaublich liebenswert, auch Lorenzo, Hannes und der Gaukler Claudio, um den sich ein großes Geheimnis rankt, sind absolute Sympathieträger der Geschichte. Unterm Strich ein spritzig historisches Lesevergnügen mit rasanter Handlung um die Hebamme Anna. Ich empfehle, beide Bücher in Folge zu lesen.

Kurzbeschreibung 1683: Um der gnadenlosen Verfolgung der Kirche zu entkommen, muss die junge Hebamme Anna zusammen mit ihrem geliebten Lorenzo aus Wien fliehen. Auf dem gefährlichen Weg über die Alpen treffen die beiden auf den Gaukler Claudio, der sie bis in die Toskana begleitet. Sie ahnt nicht, welches dunkle Geheimnis der junge Mann vor ihr verbirgt. Kurzbeschreibung 1683: Um der gnadenlosen Verfolgung der Kirche zu entkommen, muss die junge Hebamme Anna zusammen mit ihrem geliebten Lorenzo aus Wien fliehen. Auf dem gefährlichen Weg über die Alpen treffen die beiden auf den Gaukler Claudio, der sie bis in die Toskana begleitet. Sie ahnt nicht, welches dunkle Geheimnis der junge Mann vor ihr verbirgt. über den Autor und weitere Mitwirkende Beate Maly, geboren in Wien, ist Autorin zahlreicher Kinderbücher, Sachbücher und historischer Romane. Sie ist verheiratet und lebt mit ihrem Mann und drei Kindern in Wien.